



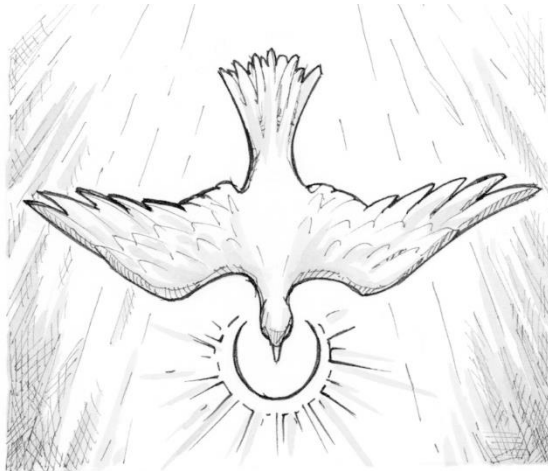
St. Marien aktuell

Ausg. 2 – 2022 | Woche vom 09.01. bis 16.01.2022

Taufe des Herrn

Evangelium nach Lukas 3, 15-16.21-22

Das Volk war voll Erwartung und alle überlegten im Herzen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Christus sei. Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.



Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

An(ge)dacht

Liebe Leserinnen und Leser von An(ge)dacht!

Die Zeit ,zwischen den Jahren‘ nutze ich immer, das neue Jahr zu planen. Die Urlaubszeit wird miteinander abgestimmt und festgelegt, Termine für größere Fortbildungen und Exerzitien trage ich in meinen Kalender ein. Regelmäßige Besprechungs- und Sitzungstermine füllen die Kalenderseiten, dazu die großen kirchlichen Feste und Wallfahrten. Feiern im Familien- und Freundeskreis notiere ich, soweit sie schon jetzt absehbar sind. Auch diverse seelsorgliche Projekte kommen auf meine To-do-Liste.

Aber meine Planung ist nur die eine Seite. Ich ahne, dass nicht alles ,planmäßig‘ laufen wird. Überraschendes, sei es erfreulich oder unerfreulich, gehört ebenfalls zum Leben dazu. Ich halte mich nicht für den Generalplaner meines Lebens. Ich glaube bei aller eigenen Planung, dass Gott es viel besser kann. Für seine Pläne möchte ich jeden Tag neu offen und empfänglich bleiben!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gute Planungen für 2022,

Ihr Propst Michael Langenfeld

Getauft wird am Sonntag in Ss. Cornelius und Cyprianus:

- Juno Pauli

Herr, erfülle den Täufling, seine Eltern, Geschwister und Paten mit den Gaben des Hl. Geistes. Amen.

Verstorben sind aus unserer Kirchengemeinde:

- Eleonore Schlüpmann, Alter Warendorfer Weg
- Heinrich Nolte, Clemensstraße
- Antonia Bertels, Clemensstraße

Herr, gib ihnen und all' unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.

Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 08.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken in bestimmter Meinung

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens (D)

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie (D)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (D)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene Elisabeth
Paulfeuerborn,

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Franz Augustin und für
die Verstorbene Maria Burlage,
für die Verstorbenen der Familie Saphörster, Thoers, Röhring,
Bleckmann und Steens

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

Sonntag, 09.01.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

09.00 Uhr – Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger – St. Christophorus (Hö)

10.00 Uhr – Hochamt – St. Clemens (D)

10.00 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung mit Taufe von
Juno Pauli – Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

Sechswochengedächtnis für den Verstorbenen Klemens
lütke Dartmann,

1. Jahresgedächtnis für die Verstorbene Gertrud Severt und
Gebetsgedenken für den Verstorbenen Hubert Severt und die
Verstorbenen der Familie

11.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

Jahresmesse für die Verstorbene Agnes Lütkehaus

16.00 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung – Ss. Cornelius
und Cyprianus (La)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

*Die Sonntagskollekte ist für die Sternsingeraktion (Kindermissionswerk)
bestimmt.*

Montag, 10.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Hl. Messe (nicht öffentlich) – Maria Rast

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 11.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

19.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Mittwoch, 12.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Hl. Messe (nicht öffentlich) – Wohnstift St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Donnerstag, 13.01.

09.00 Uhr – Frauenmesse der kfd St. Johannes – St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Freitag, 14.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Samstag, 15.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (Lem)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene Marianne Decker,

Sechswochengedächtnis für den Verstorbenen Clemens Revering

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

Sonntag, 16.01., Lepra-Sonntag

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Lem)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Hö)

Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familien Alder und

Averbeck

10.00 Uhr – Hochamt – St. Clemens (Lem)

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene

Margret Wewelkamp,

Sechswochengedächtnis für den Verstorbenen Norbert Lütteke

11.30 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung – St. Clemens (La)

16.00 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung – St. Clemens (La)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Lem)

Die Sonntagskollekte ist für das Deutsche Aussätzigen-Hilfswerk und für das Hilfswerk Schwester Petra bestimmt.

Predigt dienst

(La) = Propst Dr. Langenfeld

(D) = Pfarrer Drenker

(E) = P. Ephrem OSB

(Hö) = Domvikar Dr. Höffner

(Ptb) = Pfarrer em. Pottebaum

(AP) = Auswärtiger Prediger

(Fb) = Pfarrer em. Falkenberg

(Pott) = Pfarrer em. Pott

(S) = Diakon Schröder

(Lem) = Pastoralreferentin Lemmen

(K) = Pastoralreferent Krebs

Infos und Einladungen zum Sonntag, 9. Januar

Familienmessen zur Erstkommunionvorbereitung

An diesem Sonntag feiern wir um 10 Uhr und um 16 Uhr Familienmessen zur Erstkommunionvorbereitung in Ss. Cornelius und Cyprianus, am kommenden Sonntag (16.01.) feiern wir um 11.30 Uhr und um 16 Uhr die Familienmessen zur Erstkommunionvorbereitung in St. Clemens.

Infos und Einladungen zur Woche vom 10.1. bis 15.1.2022

Dreikönigssegen 20*C+M+B*22

Seit dem 6. Januar liegt für längere Zeit in den Kirchen der Segen der heiligen drei Könige in Form von bedruckten Aufklebern, beschreibbaren Aufklebern sowie gesegneter Kreide zum Mitnehmen aus.

Spenden für die diesjährige Dreikönigsaktion können entweder in die dafür ausgewiesenen Spendenboxen der Kirchen eingeworfen oder im Pfarrbüro (mit Spendenbescheinigung, falls gewünscht) abgegeben werden. Das ist bis zum 2. Februar möglich.

Das beliebte von Tür zu Tür ziehen der Sternsinger musste in diesem Jahr leider entfallen. Wir wünschen ihnen dennoch ein gesegnetes neues Jahr 2022 und hoffen, dass wir 2023 endlich wieder losziehen können.

„Christus segne ihr Haus!“ und erhalte sie gesund und gewogen!

Pastoralreferent David Krebs

Frauenmesse der kfd St. Johannes

Wir laden herzlich ein zur Frauenmesse mit der kfd St. Johannes am Donnerstag um 9 Uhr in der Propsteikirche St. Clemens.

Fotos für den Neujahrsempfang 2022

Am vierten Sonntag im Januar findet gewöhnlich der Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde St. Marien statt, zuerst mit einer Familienmesse in der Propsteikirche, anschließend mit einem lockeren Zusammensein im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens. Eingeladen sind immer alle Gemeindemitglieder und alle, die sich unserer Pfarrei geschwisterlich verbunden fühlen. Auch in diesem Jahr können wir wieder nur die gemeinsame Familienmesse am Sonntag, den 23. Januar 2022 um 10 Uhr miteinander feiern. Hierfür

haben wir vorab schon mal eine Bitte: Damit wir beim Gottesdienst auf einen sicherlich spannenden Rückblick 2021 nicht verzichten müssen, brauchen wir Fotos aus dem gesamten Gemeindeleben des vergangenen Jahres (Konzerte, Kinder- und Jugendaktivitäten, Pilgermessen, Vereinsveranstaltungen und und und ...).

Wer Fotos hat, möge sie bitte in digitaler Form bis spätestens 14. Januar 2022 an foto@st-marien-telgte.de senden!

kfd Westbevern – Termine abgesagt

Auf Grund der ständig steigenden Coronainfektionszahlen werden in der nächsten Woche die Zukunftswerkstatt und der Kartenvorverkauf für die Karnevalsfeier nicht stattfinden. Für die Zukunftswerkstatt wird der neue Termine über die Tagespresse bekannt gegeben. Sollte die Karnevalsfeier im Februar doch noch stattfinden können wird der Termin des Kartenvorverkaufs rechtzeitig veröffentlicht.

Des Weiteren fällt am 28.01.2021 das Carportglühen aus gleichen Gründen aus. Hierfür wird kein Ersatztermin angeboten.

Kollekte für Adveniat

Bei der Weihnachtsskollekte sind insgesamt 10.067,35 € gespendet worden. Hierfür danken wir allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich.

Vorschau

Lepra-Sonntag am 16.01.2022

Am 16.1.2022 begehen wir in unserer Pfarrei den sogenannten Lepra-Sonntag. Die Kollekte in St. Clemens ist für das Deutsche Aussätzigen-Hilfswerk, und in Ss. Cornelius und Cyprianus für das Hilfswerk Schwester Petra bestimmt. Die Lepragruppe der kfd St. Clemens und die kfd Westbevern unterstützen die beiden Organisationen schon seit vielen, vielen Jahren durch ihren tatkräftigen Einsatz. Ganz herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte

Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte

Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120

E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld



Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Wir beten für alle, die unter religiöser Diskriminierung und Verfolgung leiden; ihre persönlichen Rechte mögen anerkannt und ihre Würde geachtet werden, weil wir alle Schwestern und Brüder einer einzigen Familie sind.

Kollekte am 16. Januar für das DAHW

Die guten Nachrichten zuerst: Lepra ist nur wenig ansteckend und Lepra ist heilbar.

Dennoch erkranken laut WHO-Statistik immer noch jedes Jahr weltweit hunderttausende Menschen neu an dieser "biblischen Krankheit", über 11.000 der 2018 registrierten Betroffenen hatten infolge der Erkrankung bereits leprabedingte Behinderungen. Lepra ist vorwiegend in den tropischen und subtropischen Ländern des Globalen Südens verbreitet.

Wie bei den meisten vernachlässigten Tropenkrankheiten wird auch bei Lepra ein Ausbruch einer Infektion durch Armut begünstigt. Eine Lepra-Erkrankung wiederum bedeutet für die meisten Betroffenen aufgrund von sichtbaren Behinderungen, sozialer Ausgrenzung, Diskriminierung und Stigmatisierung ein Leben in Armut.

Mehr als 200.000 Menschen mit leprabedingten Behinderungen betreut die DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe aktuell. Dabei stehen neben der medizinischen Behandlung seit jeher ganzheitliche, inklusive Maßnahmen zur Unterstützung (ehemaliger) Patient*innen im Fokus, um die Lebensbedingungen der Menschen nachhaltig zu verbessern.

Helfen Sie mit, Lepra endlich zu besiegen!

